

Produktname: ASS1 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM81086**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,ICC,ELISA,FC
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte, Affe
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 47kDa

Antigen-Informationen

Genname	ASS1
Alternative Namen	ASS; CTLN1
Gen-ID	445.0
SwissProt ID	P00966
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen ASS1, exprimiert in E. coli.

Hintergrund

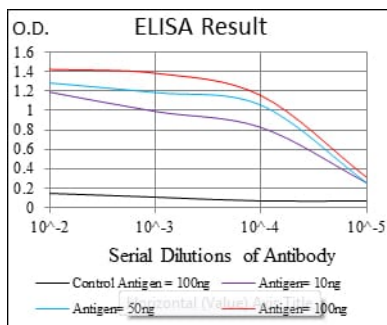
Das von diesem Gen kodierte Protein katalysiert den vorletzten Schritt der Arginin-Biosynthese. Es existieren etwa 10 bis 14 Kopien dieses Gens, einschließlich der über das gesamte menschliche Genom verteilten Pseudogene. Die auf Chromosom 9

lokalisierte Kopie scheint das einzige funktionelle Gen für Argininosuccinat-Synthetase zu sein. Mutationen in der Chromosom-9-Kopie des ASS-Gens verursachen Citrullinämie. Für dieses Gen wurden zwei Transkriptvarianten gefunden, die für dasselbe Protein kodieren.

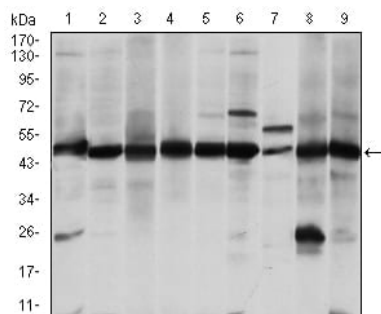
Forschungsbereich

-

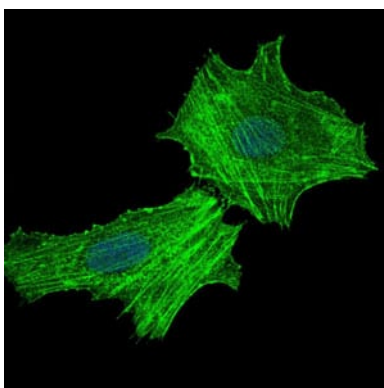
Bilddaten



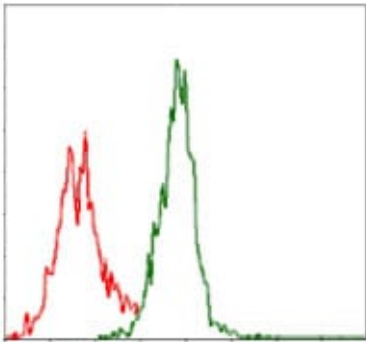
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Western-Blot-Analyse mit ASS1-Maus-mAb gegen Zelllysate von A431 (1), RAJI (2), L1210 (3), MOLT4 (4), Jurkat (5), A549 (6), NIH/3T3 (7), PC-12 (8) und Cos7 (9).



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb ASS1 (grün). Blau: DRAQ5-Fluoreszenzfarbstoff für DNA.



Durchflusszytometrische Analyse von Jurkat-Zellen mit ASS1-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).